

## Leer i. Ostfriesland.

**3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1902.** M. 2 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verl. im Febr. (zuerst 1904) per 1./10. (zuerst 1./10. 1904) oder durch Ankauf vom 1./4. 1904 ab mit jährl. 1 $\frac{2}{10}$ % u. Zs.-Zuwachs; vom 1./4. 1908 ab verstärkte Tilg. u. Gesamtkünd. mit 3 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Leer: Kämmererkasse, Ostfriesische Bank (Zweiganstalt der Osnabrücker Bank); Berlin: Commerz- u. Disconto-Bank, sowie deren Depositenkassen in Berlin, Brandenburg, Eberswalde, Spandau, Neustrelitz; Hannover: A. Spiegelberg; Oldenburg: Deutsche Nationalbank, Zweigniederlass. Oldenburg, W. Fortmann & Söhne; Bremen: Deutsche Nationalbank. Aufgelegt in Berlin, Hannover etc. 17./11. 1902: M. 2 100 000 zu 99%. Kurs Ende 1902—1913: In Berlin: 99.25, 99.40, 98.10, 98, —, 91.50, 92, 91.75, 90.80, 90.25, 88.25, 85%. — In Hannover: 99.25, 99, 98.25, 98.50, 96, 90.50, 92, 93, 91.25, 90, 89, 84.50%.

**4% Stadt-Anleihe von 1909.** M. 1 645 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1912 ab durch Ankauf oder Verlos. im Febr. per 1./10. mit jährl. 1 $\frac{1}{4}$ % u. Zs.-Zuwachs bis 1948, verstärkte Tilg. u. Totalkündig. bis 1920 ausgeschlossen. Zahlst.: Leer: Stadtkämmerei; Bremen: Deutsche Nationalbank; Hannover: Commerz- u. Disconto-Bank, Mitteld. Creditbank Fil. Hannover vorm Heinr. Narjes, A. Spiegelberg. Aufgelegt 15./9. 1909 M. 1 645 000 zu 100.75%. Eingeführt in Hannover 2./3. 1910 zu 101%. Kurs Ende 1910—1913: In Hannover: 100.25, 100.25, 99, 95%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

## Leipzig.

Gesamte Stadtschuld Ende 1912: M. 187 113 201. — Kämmerei-Vermögen Ende 1912: M. 276 046 870.

**3 $\frac{1}{2}$ % konvertierte Stadt-Anleihe von 1876,** im Jahre 1892 von 4 $\frac{1}{2}$ % auf 4% herabgesetzt; am 7./4. 1897 per 31./12. 1897 gekündigt bzw. von 4% auf 3 $\frac{1}{2}$ % herabgesetzt unter Wahrung des urspr. Tilg.-Plans. M. 9 000 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Durch Ausl. von 1881 ab bis 1929. Zahlst.: Leipzig: Stadtkasse. Kurs in Leipzig Ende 1890—1913: 101.25, 101.70, 103, 104, 104.25, 104.40, 102.50, 100.70, 99.70, 96, 96.25, 100.15, 100.75, 101, 100.50, 99.70, 97, 93.50, 94.60, 94.55, 94.10, 94, 92.10, 91.90%.

**3 $\frac{1}{2}$ % konvertierte Stadt-Anleihe von 1884,** am 7./4. 1897 per 31./12. 1897 gekündigt bzw. von 4% auf 3 $\frac{1}{2}$ % herabgesetzt unter Wahrung des urspr. Tilg.-Planes. M. 12 000 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Von 1890 ab durch Verl. bis 1941. Zahlst.: Leipzig: Stadtkasse. Kurs in Leipzig bis 1911 mit 3 $\frac{1}{2}$ % konv. Anleihe von 1876 u. 1887 I zus. notiert. Kurs Ende 1912—1913: 92, 89%.

**3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1887, Serie I.** M. 16 000 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Durch Ausl. von 1892 ab bis 1948; Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Leipzig: Stadtkasse. Kurs in Leipzig bis 1911 mit 3 $\frac{1}{2}$ % konvert. Anleihe von 1876 u. 1884, seit 1912 mit Anleihe von 1884 zus. notiert.

**3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1887, Serie II** (ausgestellt 31./3. 1890). M. 14 000 000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ausl. von 1895 ab bis 1951; Totalkünd. zulässig. Zahlst. wie bei der 1887er Anleihe Serie I. Die Anleihe wurde in Teilbeträgen auf den Markt gebracht. Kurs in Leipzig Ende 1890—1913: 97.40, 96, 99.75, 99.50, 102.40, 102.50, 101.75, 100.70, 96, 96.25, 100.15, 100.75, 101, 100.50, 99.70, 97, 93.50, 94.60, 94.55, 94.10, 93.55, 92, 89%.

**Stadt-Anleihe von 1897.** M. 35 000 000, davon:

**3% Stadt-Anleihe von 1897** (Serie I). M. 12 000 000 in Stücken à M. 100, 300, 500, 1000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Durch Verl. oder Rückkauf v. 31./12. 1902 ab mit halb. M. 42 000 ( $\frac{7}{20}$ %) des urspr. Anleihekapitals der Serie I) und Zs.-Zuwachs; von 1902 ab Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Leipzig: Stadtkasse. Aufgelegt am 25./9. 1897 in Leipzig M. 3 000 000 zu 93.75%, am 15./3. 1898 M. 5 000 000 zu 93.75%, am 15. u. 16./6. 1899 M. 4 000 000 zu 85%. Kurs in Leipzig Ende 1897—1913: 93.60, 90, 85, 84.60, 87.75, 89.25, 90.40, 88.80, 87.20, 85.50, 82.10, 84, 83, 81.50, 79.90, 77, 75.60%.

**4% Stadt-Anleihe von 1897** (Serie IA; ausgestellt 30./4. 1900). M. 8 000 000 in Stücken à M. 100, 300, 500, 1000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Durch Verl. v. 31./12. 1905 ab mit halb. M. 32 000 ( $\frac{8}{20}$ %) des urspr. Anleihekapitals) u. Zs.-Zuwachs; von 1906 ab Verstärkung und Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Leipzig: Stadtkasse. Diese Anleihe ist der Restbetrag der Serie I im Betrage von M. 20 000 000, der Zinsfuß wurde von 3% auf 4% erhöht. Aufgelegt in Leipzig am 21./5. 1900 M. 5 000 000 zu 99.50%; auf restliche M. 3 000 000 hatte das Konsortium für Übernahme Leipziger Stadtschuldscheine die Option ausgeübt. Kurs in Leipzig Ende 1900—1913: 103, 104.40, 105, 104.75, 103.40, 101.90, 102.10, 100.40, 101.60, 101.40, 101.75, 101.40, 100.10, 98.75%.

**4% Stadt-Anleihe von 1897** (Serie II; ausgestellt 29./5. 1901). M. 5 000 000 in Stücken à M. 100, 300, 500, 1000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Verlos. v. 30./9. 1906 ab mit halb. M. 20 000 ( $\frac{8}{20}$ %) des urspr. Anleihekapitals) und Zs.-Zuwachs, von 1907 ab Künd. des ganzen Betrages oder eines Teilbetrages der Serie II sowie raschere Tilg. durch Rückkauf oder verstärkte Ausl. vorbehalten. Zahlst.: Leipzig: Stadtkasse. Aufgelegt in Leipzig am